

Zeitschrift: Schweizer Heimwesen : Fachblatt VSA
Herausgeber: Verein für Schweizerisches Heimwesen
Band: 52 (1981)
Heft: 11

Rubrik: Der Markt empfiehlt...

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 09.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

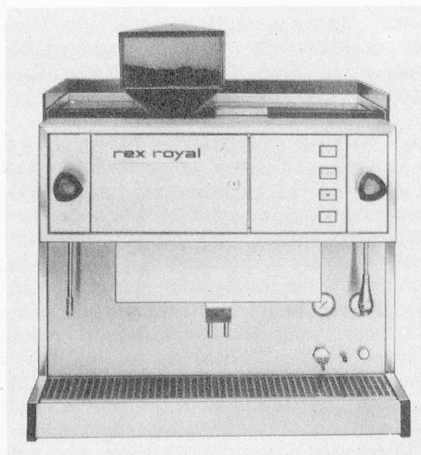


rex-royal Supermondo und Supermatic

Die beiden Express-Vollautomaten mit der jahrzehntelangen Markterfahrung und -bewährung werden in verschiedenen Kombinationsvarianten gezeigt, um auch hier die einzigartigen Vorteile, wie Anpassungsfähigkeit an die individuellen Bedürfnisse jeden Betriebes, hoher Leistungskomfort, erstklassige Kaffeeproduktion, Servicefreundlichkeit usw., zu dokumentieren.

Neuheit im Grossküchen-Sektor

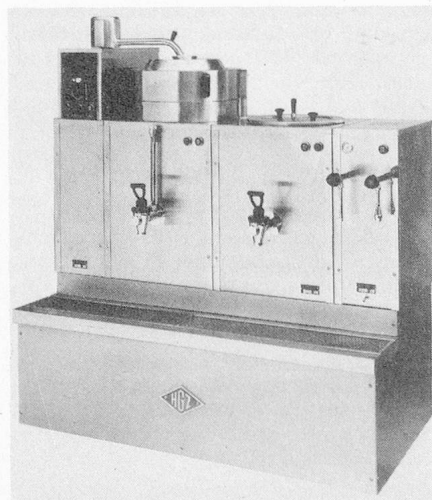
Die Tradition des Hauses — die Konsequenz zur Frischwasserbrühung —



wird aber nicht nur im rex-royal-Programm eingehalten. Auch die einfachen und wirtschaftlichen BRAVILOR-Container-Brühanlagen mit Behältern von 5 bis 40 Litern oder die Grosskaffeeanlagen mit Behältern von 20 bis 100 Litern arbeiten mit dem seit Jahrzehnten bewährten Frischwasser-Brühsystem.

Erstmals zu sehen ist ein Modell der Grossanlage HGZ 82, das neu mit Filtertüten ausgerüstet ist anstelle der Flachfilter. Diese Umrüstung verbessert die Ausnützung des Kaffeepulvers (= Einsparung von Kaffee) und erleichtert das Arbeiten für das Küchenpersonal erheblich.

Im weiteren besteht neu die Möglichkeit, mittels einer Drucktaste auch Mindermengen (zum Beispiel 5 Liter) zuzubereiten, und zwar direkt in einen 5-l-Container. Damit wird einem echten Kundenbedürfnis entsprochen.



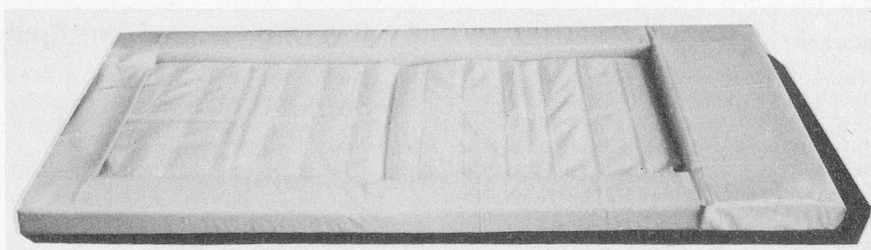
Das HGZ-Programm richtet sich an das gesamte Gastgewerbe, aber auch an Grossküchen in Spitälern, Kliniken, Heimen und Anstalten. Es erfüllt sämtliche Ansprüche und Bedürfnisse, welche heute an einen modernen und zweckmässigen Kaffeeausschank gestellt werden.

Der Markt empfiehlt . . .

Embru-Werke
8630 Rüti (ZH)

Neu-Entwicklung im Sektor Dekubitusbekämpfung

Dekubitusgeschwüre zu vermeiden und zu heilen ist in allen Krankenhäusern, Spitälern und Pflegeheimen von je her ein immer präsent und hartnäckiges Problem gewesen. Viele Wundermittel sind besonders in der jüngeren Vergangenheit angepriesen worden, immer mit dem Versprechen, dem Dekubitus wirksam auf den Leib zu rücken. Wer das Dekubitusproblem kennt, weiss, dass noch kein Wundermittel besteht, und die Erfahrung mit den vielen angebotenen Methoden hat nur sehr limitiert zufriedenstellende Resultate gebracht. Seit einigen Jahren hat nun aber in der Schweiz — und in Europa — das Wasserflotationssystem der Fa. ARDO in Lausanne sich durch seine ausserordentlich hohe Wirkung ausgezeichnet und bestätigt. Bei der ARDO-Wasserflotation verschwinden alle akzentuierten Druckstellen, der Auflagedruck fällt bis unter den normalen Kapillardruck (ϕ 25 mm Hg). Dadurch wird eine ununter-



brochene gesunde Kapillardurchblutung gefördert, was die Entstehung von Dekubiti verhindert oder bestehende Wunden heilt. Bisher wurden beim ARDO-System das relativ hohe Gesamtgewicht (zirka 60 kg) und manchmal eine gewisse Reparaturanfälligkeit beanstandet. Diese zwei Nachteile sind nun mit einer Neu-Entwicklung der Fa. ARDO korrigiert worden. Studien, Berechnungen und Versuche haben nun ein **2-Wasserkammern-System hervorgebracht, welches nur noch etwa 40—45 kg wiegt**, jedoch die bisher hochgeschätzte Wirkung des ARDO-Systems nicht beeinträchtigt. Zudem wurde die Wasserkammerstruktur verbessert, um die Lebensdauer der Wasserkammern zu verlängern. Damit bietet nun ARDO ein wahres Baukasten-System an, mit dem

— je nach Bedürfnis des Patienten — ein 1-, 2- oder 3-Kammern-Flotationssystem aufgebaut werden kann. Alle Varianten verwenden dieselbe Standard-Wasserkammer. Für 2- oder 3-Kammern-Systeme steht je ein entsprechender Schaumgummi-Rahmen zur Auswahl, welcher gleichzeitig als wasserdichte Auffangwanne dient. Die vielfältigen Anwendungsmöglichkeiten gestatten es nun einer Pflegeabteilung, kostengünstiger einer grösseren Anzahl von Patienten die wirksame ARDO-Flotationstherapie oder -Prophylaxe zu bieten, wodurch sehr viel an Kosten, Mühen und Schmerzen eingespart werden kann.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an die Vertriebsfirma: Embru-Werke, 8630 Rüti (ZH).